

bei fälltkopflangweiser fast die mit-
pflanzflügel.

Der pfeilartige Pfeilabwurf wird
angewandt, wenn der flötzfallene
mannigfaltig mit 20° beträgt, und zwar
weder bei einem fallen bis zu
8° noch kleinen Pfeilabwurfen
angewandt, wobei der laue fünd
nach dem die Gerichte der vollen bis
von der Arbeitspost abgewandt wird.

Bei geringerer Neigung von gew.
pflanz die fündweiser unterer dinst
pfeile, mit flötten oder dinst die
fund. Lassen die Abwurfsarten
große Längen, so werden fündweiser
pfeile mitgeföhren, bis mit
welche dann mit der Abwurfsart
fündet wird. Die fündweiser bis zu
fundpfeile geföhrt fünd dinst
Längenweiser. Die Länge der Pfeile
beträgt bis zu 15 m.

Diese Abwurfsart setzt voraus, daß
beim Abwurfsart der Abwurfsarten
sich wenig, flötzweiser ~~unterer~~
unterer, die sich fast von der
Arbeitspost annehmen werden, und
so für die fündweiser der Arbeit
geföhrt werden können.

Angewandt wird diese Methode
besonders mit der fündweiser der lin-
gender flötzweiser flötzweiser, also